

Stadt Schwetzingen

Amt: 40 Amt für Familien,
Senioren & Kultur,
Sport
Datum: 05.07.2023
Drucksache Nr. 2724/2023/1

Beschlussvorlage

Sitzung Gemeinderat am 26.07.2023

- öffentlich -

(vorberaten in der Sitzung des Kultur- und Bildungsausschusses v. 28.06.2023)

Ankauf aus der Ausstellung „Im Wege stehend VII,,

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat beschließt den Ankauf des Kunstwerks „Ahornsamen“ von Sergei Karev laut Vorschlag des Kultur- und Bildungsausschusses und der Fachjury.
2. Der Gemeinderat beschließt den Verbleib des Kunstwerkes an Ort und Stelle im Marstallhof.

Erläuterungen:

„Im Wege stehend VII“ wurde am 20.4.23 eröffnet. Zwölf Kunstwerke bereichern bis zum 8. Oktober die Innenstadt Schwetzingens. Die Objekte sind – mit Themenbezug zur Natur und Nachhaltigkeit – auf die BUGA in Mannheim und das Schwetzinger Themenjahr „Sommerfrische“ ausgerichtet. Eine Jury, bestehend aus Dr. Barbara Gilsdorf, Dr. Dietmar Schuth, Lars Maurer, Joachim Kresin und Katharina Simmert, hat sich unter Einbeziehung des Stadtplaners Ramon Eck hinsichtlich des Ankaufes eines Kunstwerkes beraten. Maßgeblich für die Entscheidung waren neben dem künstlerischen Wert die Beständigkeit des Kunstwerks im öffentlichen Raum und einstimmige Rückmeldungen aus der Bevölkerung.

Basierend auf diesen Kriterien schlägt die Jury den Ankauf des Kunstwerks „Ahornsamen“ von Sergei Karev vor. Das imposante Stahlobjekt steht im Marstallinnenhof. Dieser Standort eignet sich auch in Zukunft visuell als zentraler Blickpunkt des neu gestalteten Innenhofs, und thematisch auf dessen Ausrichtung als Urban-Gardening-Areal. Der russische Künstler Sergei Karev floh 2022 nach der Einberufung zum Militär in den Westen und lebt heute in Leipzig. Mit diesem biographischen Hintergrund fand er in dem geflügelten Ahornsamen sein Symbol für Freiheit und Neuanfang: Die Samen fliegen weit, pflanzen neue Bäume und kennen keine Grenzen, ähnlich wie die Gedanken und Träume der Menschen. Weitere „Ahornsamen“ stehen in Andebølle (Dänemark) oder in Puerto del Carmen (Gran Canaria).

Finanzielles:

Der Kaufpreis von „Ahornsamen“ beläuft sich auf 5.000 EUR. Der Ankauf ist durch das Gesamtbudget von „IWS VII“ abgedeckt und wird über FiPo 728100001011 / 78720000 kontiert.

Anlagen:

1. Foto Ahornsamen

Oberbürgermeister:

Bürgermeister:

Amtsleiter:

Sachbearbeiter/in: